# MERZ INDUSTRIETECHNIK GmbH

# LAGEBERICHT 2025

## Wirtschaftsbericht

Verlauf, Ergebnis und Lage der MERZ INDUSTRIETECHNIK GmbH

### 1. Geschäft und Organisation

Die MERZ INDUSTRIETECHNIK GmbH wurde am 18.02.1994 unter der FN 80047 t in das Firmenbuch eingetragen. Seit 2019 gehört die MERZ INDUSTRIETECHNIK GmbH zum Wabtec Konzern, einem weltweit führenden Bahntechnologieunternehmen, das eine Vorreiterrolle bei der Schaffung eines nachhaltigen Güter- und Personenverkehrsnetzes einnimmt. Die Geschäftstätigkeit der MERZ INDUSTRIETECHNIK GmbH umfasst die Lieferung der Ausrüstung und Komponenten sowie Wartungen und Reparaturen im Bereich Bahntechnologie.

Der Geschäftsführung gehörten zum 31.12.2025 folgende Mitglieder an:

**Geschäftsführung:**
Björn Neller

### 2. Finanz-, Vermögens- und Ertragslage

Die MERZ INDUSTRIETECHNIK GmbH erreichte im Jahr 2025 einen Umsatz von T€ 21 933 nach T€ 18 270 (2024). Der größte Kunde sind weiterhin die Österreichischen Bundesbahnen (ÖBB bzw. ÖBB Konzern).

Mit 1.8.2025 wurde die Sparte Digital von der Evident Europe GmbH, Zweigniederlassung Österreich, FN 568783x erworben. Der derivativ erworbene Firmenwert (T€ 112) wurde im Geschäftsjahr 2025 als Zugang unter den immateriellen Vermögensgegenständen ausgewiesen.

Die Zugänge in Sachanlagen betrugen T€ 8 im Geschäftsjahr 2025 (Vorjahr T€ 5) und beinhalten die Investitionen für Maschinen und Geräte und Arbeitsplatzausstattungen.

Die MERZ INDUSTRIETECHNIK GmbH kommt ihren Zahlungsverpflichtungen zeitgerecht nach. Die laufenden Zahlungen können aus dem operativen Cashflow gedeckt werden. Der Gesamtcashflow von T€ - 43 resultiert aus der Erhöhung der Vorräte zum Ende des Geschäftsjahres.

Das Unternehmen verfügt über eine solide Liquiditäts- und Eigenkapitalbasis, der Eigenkapitalanteil betrug im Geschäftsjahr 2025 55,63% nach 48,21% im Vorjahr.

Das Jahresergebnis 2025 betrug T€ 7 099 (Vorjahr T€ 5 226) und es wurde ein Bilanzgewinn von T€ 7 105 (Vorjahr T€ 5 228) ausgewiesen.

**Kennzahlen zur Ertragslage:**

| | 2025 | 2024 |
|---|---|---|
| Umsatzerlöse | T€ 21 933 | T€ 18 270 |
| Ergebnis vor Zinsen und Steuern | T€ 9 085 | T€ 6 631 |
| Umsatzrentabilität | 41,42% | 33,29% |
| Eigenkapitalrentabilität | 127,54% | 126,41% |
| Gesamtkapitalrentabilität | 70,94% | 60,94% |

**Kennzahlen zur Vermögens- und Finanzlage:**

| | 2025 | 2024 |
|---|---|---|
| Nettoverschuldung (negativ, weil flüssige Mittel größer sind als verzinsliches Fremdkapital) | T€ - 79 | T€ - 123 |
| Nettoumlaufvermögen (working capital) | T€ 7 027 | T€ 5 242 |
| Eigenkapitalquote | 55,62% | 48,21% |
| Nettoverschuldungsgrad (negativ, weil flüssige Mittel größer sind als verzinsliches Fremdkapital) | -1,12% | -2,34% |

**Cash-flow-Kennzahl:**

| | 2025 | 2024 |
|---|---|---|
| Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit | T€ 5 298 | T€ 3 313 |
| Cashflow aus Investitionstätigkeit | T€ - 120 | T€ - 5 |
| Cashflow aus Finanzierungstätigkeit | T€ - 5 221 | T€ - 3 652 |
| Cashflow | T€ - 43 | T€ - 344 |

## 3. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Schluss des Geschäftsjahres

Nach dem Schluss des Geschäftsjahres hat es keine Vorgänge von besonderer Bedeutung gegeben.

## 4. Forschung und Entwicklung

Das Unternehmen entfaltet keine Forschungsaktivitäten.

Durch das Transit Performance Optimization Center (TPOC) soll die mittelfristige Ertragserwartung abgesichert werden.

### 5. Zweigniederlassungen

Die MERZ INDUSTRIETECHNIK GmbH unterhält keine Zweigniederlassungen.

### 6. Mitarbeiter

Im Geschäftsjahr 2025 beschäftigte die MERZ INDUSTRIETECHNIK GmbH durchschnittlich 20 Mitarbeiter. Zur Abdeckung von Auslastungsschwankungen erfolgen laufende Anpassungen des Leihpersonalstands.

Die Aufwendungen für Personal betrugen T€ 1 651 (Vorjahr T€ 1 303).

## Prognosebericht

Voraussichtliche Entwicklung der MERZ INDUSTRIETECHNIK GmbH

Trotz der Herausforderungen durch das gesamtwirtschaftliche Umfeld beurteilt die Geschäftsführung zum Zeitpunkt der Erstellung des Lageberichts die Geschäftsaussichten der MERZ INDUSTRIETECHNIK GmbH weiterhin als positiv. Das immer bedeutender werdende Thema Nachhaltigkeit wird zu einer stetig wachsenden Nachfrage nach Produkten und Dienstleistungen im Bereich Bahntechnologie führen.

Es wird fortwährend daran gearbeitet, die Kosten zu optimieren, die Kapazitäten anzupassen und das Produkt- und Dienstleistungsgeschäft auszubauen.

## Risikobericht

Risikoberichterstattung

### 1. Wirtschaftliche Risiken

Der Geschäftsführung steht ein Kontrollsystem zur Verfügung, dass das rechtzeitige Erkennen von strategischen und operativen Risiken ermöglicht. Ein auf Monatsbasis erarbeitetes Berichtswesen und die laufende Überarbeitung der Pläne bieten die Basis für die Feststellung und Evaluierung von operativen Risiken und die Erarbeitung von Gegenmaßnahmen. Zur Minimierung von strategischen Marktrisiken werden die geschäftsrelevanten Marktentwicklungen analysiert.

**Wettbewerbsrisiko**

Die MERZ INDUSTRIETECHNIK GmbH ist am Markt mit einer eher kleinen Anzahl von Mitbewerbern konfrontiert. Dem Konkurrenzrisiko wird durch das Angebot von Qualität und Technologie am aktuellsten Stand und durch den Aufbau langfristiger Kundenbeziehungen entgegengewirkt.

**Absatzrisiko**

Durch die Produktdiversifizierung wird das Risiko von Umsatzausfällen vermindert.

**Beschaffungsrisiko**

Da das Unternehmen die Produkte fast ausschließlich im Wabtec Konzern kauft, wird das Risiko gut beherrscht.

**Liquiditätsrisiko**

Das Liquiditätsrisiko bezeichnet das Risiko, sich jederzeit Finanzmittel beschaffen zu können, um eingegangene Verbindlichkeiten zu begleichen. Die MERZ INDUSTRIETECHNIK GmbH kommt ihren Zahlungsverpflichtungen zeitgerecht nach und kann diese aus eigenen Mitteln decken. Bisher waren Kredite nicht erforderlich. Größere Aufträge werden durch das Unternehmen selbst finanziert. Die Finanzierung von Investitionen erfolgt zur Gänze aus dem eigenen Cashflow.

## 2. Risiko im Zusammenhang mit Finanzinstrumenten

Das Unternehmen ist mit verschiedenen finanziellen Risiken, wie Zinsrisiko, Kreditrisiken und Cashflow-Risiken konfrontiert.

**Zinsrisiko**

Die Guthaben bei verbundenen Unternehmen in Höhe von T€ 5 546 und bei Kreditinstituten in Höhe von T€ 123 sind variabel verzinst und unterliegen den von der Entwicklung des Marktzinssatzes abhängigen Schwankungen. Das mit diesen Finanzinstrumenten verbundene Zinsänderungsrisiko ist als gering einzustufen.

**Risiko aus Forderungen**

Zum Abschlussstichtag des Geschäftsjahres 2025 bestehen Forderungen aus gewährten Darlehen an verbundene Unternehmen in Höhe von T€ 5 546. Die Schuldner verfügen über beste Bonität, mit einer Abwertung der Forderung aus gewährten Darlehen ist nicht zu rechnen.

**Risiko aus Bankguthaben**

Die Guthaben bei Kreditinstituten betrugen zum 31.12.2025 T€ 123. Ausfallsrisiken für den Bankguthabenbestand hält die Geschäftsführung für äußerst gering, da die Mittel nur bei Banken bester Bonität veranlagt werden bzw. der Zahlungsverkehr nur über solche Banken abwickelt wird.

**Cashflow-Riskio**

Besondere Risiken in Bezug auf die zukünftigen Geldströme liegen nicht vor.

### 3. Risiko im Zusammenhang mit der Russland-Ukraine-Krise

Die weltweite Konjunktur stand auch im Jahr 2025 ganz im Zeichen der Russland-Ukraine-Krise. Die globalen Auswirkungen wie gestiegene Energiepreise, hohe Inflation und Wachstumseinbußen hat auch die MERZ INDUSTRIETECHNIK GmbH betroffen.

Wiener Neudorf, 07.09.2026

Unterzeichner Björn Neller

Datum und Uhrzeit 14.09.2026, 11:27 (GMT+02:00)

ID Austria

**Dieses Dokument ist digital signiert**

Dieses mit einer qualifizierten elektronischen Signatur versehene Dokument hat gemäß Art. 25 Abs. 2 der Verordnung (EU) Nr. 910/2014 vom 23. Juli 2014 ("EIDAS-VO") die gleiche Rechtswirkung wie ein handschriftlich unterschriebenes Dokument.

**Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: https://www.signaturpruefung.gv.at**

Björn Neller